

Windeln

Gegenmobilisierung für eine Globalisierung von ganz oben? Einen Tag vor der Großdemonstration gegen die G8 in Heiligendamm, strömen andere Massen nach Aachen. Dort zu sehen: die »Windeln Jesu«. Domprobst Herbert Hammans erwartet 100000 Pilger. Der staunenden Schar wird das »uralte, fleckig-braune Tuch« gezeigt. »Kommt, und Ihr werdet sehen!« wirbt Domprobst Hammans für die Echtheit des Exponats – und hat weitere Top-Reliquien im Angebot, nämlich: eine »Unterhose Jesu« sowie ein blutbeflecktes Tuch, in welchem einst Johannes des Täufers abgeschlagener Kopf gelegen haben soll. All das »ist kein Schwachsinn, sondern gut für die Seele«, stellt der Kölner Express klar. Konkurrenz droht den Aachenern aus Trier, wo ein »Heiliger Rock« des Messias zu sehen ist, aus Prüm/Eifel, welches über die »Sandalen Jesu« verfügt und aus Düren, wo die »Schädeldecke der Oma Gottes« (Express), nämlich der Heiligen Anna und Mutter der Maria, zu einer jährlichen »Anna-Kirmes« der Anlaß ist. Anmeldungen im Wallfahrtsbüro Aachen unter 0241/477090 (dsf)
<https://www.jungewelt.de/artikel/86787.windeln.html>